

Die Halle Nr. 440, bei...
Am Freitag tritt die Braunschweigische Landesversammlung...

Salz-Steuerung

werden die Saltpetere über dem...
Sonntag und Montag einmal...

Reaktion und Haupt-Verhältnisse...
Reaktion und Haupt-Verhältnisse...

Nr. 440.

Halle a. d. Saale, Donnerstag, den 20. September

1906.

Die Thronfolgefrage in Braunschweig.

Die sterblichen Ueberreste des bisherigen Regenten von Braunschweig, des Prinzen Albrecht von Preußen, sind in der Gruft von Gamsen beigesetzt. Am Freitag tritt die Braunschweigische Landesversammlung zu einer außerordentlichen Sitzung zusammen...

Am Laufe der letzten drei Jahrzehnte hat die antipreußische Stimmung in Braunschweig immer mehr Woben gefunden, wozu auch die unfreundliche Hintansetzung Braunschweiger Interessen auf dem Gebiete der Verlehrspolitik durch Preußen wesentlich beigetragen hat. Es läßt sich schiederrings nicht leugnen, daß unter der Regenschaft des Prinzen Albrecht eine Aenderung der Stimmung in Braunschweig eingetreten ist. Dem Aufste des kaiserlichen Oheim's Wilhelm's I. folgend, übernahm im Jahre 1865 Prinz Albrecht von Preußen die Regenschaft des Herzogtums...

Seite ist der abelkannete „lustige Braunschweiger“ lange nicht mehr so lustig, wie er es früher gewesen ist. Der Grunß der Zeit hat auch ihn gewaltig gepackt und ihm einen großen Teil seiner sprüchewillig gewordenen Lustigkeit geraubt. Preußische Steuerzuschläge nach Wilhelm'schem Muster, preußische Beamtenreise in der Verwaltung, preußische Korsetttheit und Nichtbeachtens gegen Andersgläubige, haben gegenüber der früheren liberalen Auffassung Platz gegriffen. Wer nicht der lutherischen Landeskirche angehört, dem ist es unangenehm in Amt und Würden zu kommen. Der reformierte Christ wird nicht Kirchenälteste oder Mitglied des Kirchenvorstandes. Daß Kirche und Staat eins sind und die Andersgläubigen zu den Bedürfnissen der evangelischen Landeskirche mit besteuern und daß das Konfessionsum zu Weisheitsmitteln nicht nur in allen kirchlichen, sondern auch in allen Schulangelegenheiten das wichtigste Wort hat, ist nach dem eben Gesagten nur selbstverständlich.

Es darf daher nicht wunder nehmen, daß statt der früheren liberalen Gesinnung ein immer radikalere Zug in Braunschweig in wachsendem Maße um sich greift, nach links zur Sozialdemokratie, nach rechts zu den Agrariern und endlich nach der sogenannten Landrechtspartei hin, die für die Einsetzung des Herzogs von Cumberland kämpft. Insbesondere hat es die Braunschweigische Landespartei durch geistliche Agitation, Gründung von Vereinen, in denen der alte Braunschweigische „nationale“ Gedanke gepflegt wird und dergleichen, verstanden, die Gemüter aufzurichten und für ihre Sache zu begeistern.

Bei dieser Sachlage ist die Lösung der Thronfolgefrage in Braunschweig keine leichte Aufgabe; hoffentlich gelingt es, einen Weg zu finden, der für das Wohl Braunschweigs wie für das Interesse des Reichs gleich gangbar erscheint.

Deutsches Reich.

Hof- und Personalnachrichten.

Die Kronprinzessin trat gestern vormittag 10 Uhr in Potsdam ein und fuhr zum Bahnhofe nach dem Wilmersdamm.

Der König der Belgier ist gestern früh in Weidenau eingetroffen. Er wird heute auf einen Tag zu den Jubiläumsehrlichkeiten nach Paris zu fahren.

Die Kaiserliche Hofkapelle in Coburg.

Bei der letzten Familienfeier, erob sich der Kaiser und seine Kinder an Hof Kapelle des Prinzen Johann Leopold, des Erbprinzen von Sachsen-Coburg und Gotha. Der Kaiser hat eine Reihe von Aufzeichnungen besitzen: Der Herzogin Katharina Elisabeth den Kaiserlichen Hofkapelle des Prinzen Albrecht von Preußen, dem Kronprinzen des Großherzogtums Mecklenburg-Schwerin, dem Herzogin Katharina Elisabeth den Kaiserlichen Hofkapelle des Prinzen Albrecht von Preußen, dem Kronprinzen des Großherzogtums Mecklenburg-Schwerin, dem Herzogin Katharina Elisabeth den Kaiserlichen Hofkapelle des Prinzen Albrecht von Preußen, dem Kronprinzen des Großherzogtums Mecklenburg-Schwerin...

4. Klasse, dem Kammerherren v. Krosigk den Kronenorden 3. Klasse, dem Kammerherren v. Krosigk den Kronenorden 3. Klasse, dem Kronprinzen des Großherzogtums Mecklenburg-Schwerin, dem Kronprinzen des Großherzogtums Mecklenburg-Schwerin, dem Kronprinzen des Großherzogtums Mecklenburg-Schwerin, dem Kronprinzen des Großherzogtums Mecklenburg-Schwerin...

Die Festtage in Baden.

Der Großherzog und die Großherzogin von Baden, sowie der Kronprinz und die Kronprinzessin von Baden haben sich gestern vormittag 10 Uhr in Karlsruhe in feierlicher Anfuhr auf den Göttinger Platz und von dort nach der Festhalle begeben. Den Zug eröffnete eine Abteilung Leibgarde. Die Großherzoglichen Leibtruppen führten in einem vierköpfigen, mit Goldblau besetzten Wagen. In einem zweiten vierköpfigen, mit Silberblau besetzten Wagen folgten der Kronprinz und die Kronprinzessin von Baden und in einem dritten Wagen, der mit Blauem besetzt war, der Großherzog und die Großherzogin. Dahinter folgte eine weitere Abteilung Leibgarde. Der Zug schloß sich an: Der Herzog von Gommersbach, Prinz von Schwaben, die Prinzen Wilhelm und Eugen von Baden, die Prinzessinnen Wilhelm von Baden, Prinz und Prinzessin Marg, Prinz Karl und Graf Blücher, ferner die Hofkapelle und die in Karlsruhe weilenden Abteilungen. Während der Fahrt bildeten Schulen, Vereine, die Feuerwehre sowie Abteilungen auswärtiger Vereine und Korporationen eine Kette. Vor dem Hofpforte hatten sich die Abteilungen in der Leibgarde aufgestellt. Zunächst der Leibgarde folgten die Leibtruppen. Das volltönende Klänge der Musik begleiteten die Herzhochzeiten. Die Leibgarde war eine Ehrenwache des Leibgarde-Regiments aufgestellt. Um 10 1/2 Uhr trafen die Herzochschaften vor der Festhalle ein. Unter einem lebenden Blumengänze schritten die Herzochschaften den Hofpforte hin. Der Hofpforte trafen die Herzochschaften unter Begleitung von Musikdirektor Wilm. In der Hofpforte von Franz Vorkner. Um 11 Uhr trat der Oberbürgermeister Schickler das Wort zur Begrüßung der hohen Jubilare. Die Festversammlung stimmte lebhaft in das Hoch ein. Die hochheilige Stimm wurde dann von der Kapelle intoniert. Hierauf erging für die hohen Gäste das Wort, indem er zunächst seinen Dank für die warmen Worte des Oberbürgermeisters aussprach und den Oberbürgermeister bat, auch im Namen der Herzochschaften diesen Dank der Stadt zu übermitteln, welche in so überaus hoher und reicher Weise ihn und die Großherzogin empfing und gefeiert habe.

Die begeisterte Begrüßung, welche uns heute anstehen wird, ist für die Herzochschaften, übertrifft alle Erwartung und alle, was der Mensch hoffen darf; aber ich darf wiederholt aussprechen, daß der Dank hierfür auch Gott gebührt, der es uns vergönnte, dieses Glück zu erleben und unsere goldene Beteiligung, von der ich wünsche, daß sie viele Tausende erleben dürfen, seien zu wünschen. Was Sie uns heute erleben haben, zeugt von einer Treue und Hingebungen, die Sie uns auch bei diesem Anlaß wieder zeigen haben, einer Hingebungen, welche die staatsrechtlichste Gesinnung ist, auf die wir den höchsten Wert legen müssen. Und daß uns diese erhalten bleibt, ist das Wichtigste, und Sie werden mit zugeben, daß staatsrechtlichste Gefühl muß zu allen Zeiten aufrecht erhalten bleiben, gegen alle Wechsellage, die davon sein wird, und ich bin sehr froh, diese Meinung zu bekräftigen, denn bei solcher staatsrechtlicher Gesinnung ist die Kraft dazu von Gott gegeben. Der Großherzog schloß mit einem Hoch auf die Stadt Karlsruhe.

Wohl laut, kräftiger Stimme hatte der Großherzog gesprochen und eine tiefe Bewunderung ging von seinen Worten aus. Nun folgte die Rede des Oberbürgermeisters, der einen feinen, warmen, mit jungen Glanz, der seinen feinsten, dem Kaiserlichen Hofkapelle des Prinzen Albrecht von Preußen, dem Kronprinzen des Großherzogtums Mecklenburg-Schwerin, dem Kronprinzen des Großherzogtums Mecklenburg-Schwerin, dem Kronprinzen des Großherzogtums Mecklenburg-Schwerin, dem Kronprinzen des Großherzogtums Mecklenburg-Schwerin...

Die Abrechnung des Baubaus Selig in Berlin über den Neubau des Stadtkonzerthauses in Nürnberg ergibt eine Gesamtanschlagsausgabe von 2,379,000 Mk. ausschließlich des der Stadt schon vorher eingeleiteten Grundstücks. Es ergibt sich eine Uberschreitung von 255,000 Mk. von dem ursprünglichen Budget. Die Uberschreitung ist auf die Veranschlagung der Baugrundstücke zurückzuführen, die ursprünglich nicht eingeplant waren. Eine Prüfung der jetzt erst eingetretenen Abrechnung über den schon am 1. September 1905 in Beauftragung genommenen Bau ist noch nicht erfolgt. Allen Umständen nach wird die zu lebhaften Auswärtigen zwischen der Stadt als Baubauer und den Architekten führen.

Der Verwaltung und Wirtschaft. Eine Waghagezählung wird am Norddeutsche gemeldet, weil „Reinhold“ ist der Lehrer Müller in Wittenberg wegen unparitätischen Verhaltens anlässlich der Schulleiere am Schontage seines Amtes entbunden worden.

Heer und Flotte. Der zur Dienstleistung beim Kaiserlichen Hofkapelle kommene Generalmajor v. Vochow, Kommandeur der 19. Infanterie-Brigade, der früher die Anwesenheit im Kaiserlichen Hofkapelle hatte, wird demnächst das Anwesenheitsvermerkament im Kaiserlichen Hofkapelle erhalten, dessen bisheriger Direktor, Generalmajor v. Galtwitz, die Führung einer Division übernehmen wird.

Der Bahnhofsleiter Schatz vom Rheinisch-Westfälischen Hofkapelle wurde vom Kriegsgericht in Kiel wegen Unterschlagung anvertrauter Gelder von Unteroffizieren und wegen Untreue zum Tode, 2 1/2 Monaten Gefängnis und Degradation verurteilt.

Veranstaltungen und Kongresse. Der 7. Deutsche Denkmalpflegekongress wird wegen der Braunschweigischen Landesfeierlichkeiten nicht stattfinden, sondern findet in Braunschweig programmäßig vom 27. - 29. Sept. statt.

78. Deutscher Naturforscher- und Ärztekongress. Stuttgart, 19. Sept. An der kombinierten geologischen-antropologischen Abteilung führte Hofrat Dr. Schütz's Helbronn über die Beziehungen des vorgeschichtlichen...

Beschlüssen der Verhandlungen zur Verhandlung der Wissenschaft vom prähistorischen Menschen, seiner Kultur und seinem...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

erfolgenden Windeffekte zuerst nicht möglich ist. Die berechneten Bräueren seien dagegen bereit, den Gaskosten auf dem Gebiete des Flächengasbetrags die bereits angebotenen Konzessionen zu machen.

Kunst und Wissenschaft.

Veranstaltung in Charlotten. In der Gedächtnisfeier des Königs, dessen 100. Geburtstag am 18. d. begangen wurde, in Charlotten (Schlesien), wurden am Denkmal des Gelehrten die hiesigen Wissenschaften mit Würdigungsbildern niedergelegt von den Stabblättern, Prof. Wenzel und des Bildhauers Schöner des Gedächtnis, die im 1848 im Preussischen Reichstag erdacht hatte. Im Auftrage des Generals-Intendanten in Breslau, Prof. Wenzel des Deutschen Bühnenvereins und von allen Mitgliedern der Kunstvereine wurde eine Feier statt, bei der Direktor Dr. Langner die Gedächtnisrede hielt.

ch. Bühnenkonzert. Die goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft am Bande des Kommandeurkreuzes des Ordens des Roten Adlers erhielt dem Großherzog von Baden der Freund des Hoftheaters in Karlsruhe, Geh. Hofrat Dr. jur. August Wallermann. — Die Zinckart, Operette von Friedrich Gellert, brachte es im Opernhaus in Frankfurt a. M. zu einem vierteljährlichen Erfolg. — Die Operette, die im alten Viktorien-Theater in Berlin triumphal feierte, ist in New York im Alter von 65 Jahren gestorben. — Der Schwan von Gail Klein. Die Operette ging am 20. d. in der Oper im Wiener Hoftheater aufgeführt.

Neuere Mitteilungen. Die Fortsetzung der Anmerkungen am Dom zu Reims, für welche der beste deutsche Gelehrte, der Herr Professor, sich mit Recht verdient gemacht hat, ist in der 10. Lieferung des 1. Bandes erschienen. — Der 10. Band der Geschichte des Reiches, die in der 10. Lieferung des 1. Bandes erschienen, ist in der 10. Lieferung des 1. Bandes erschienen. — Der 10. Band der Geschichte des Reiches, die in der 10. Lieferung des 1. Bandes erschienen, ist in der 10. Lieferung des 1. Bandes erschienen.

Bestandteile. Aus Konstantinopel wird gemeldet: Der Kaiser Alexander und Maria werden eine 48 stündige Beobachtung durch die Stadt und die Inseln der Marmara unternehmen. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten. Die Pest ist im Fortschreiten.

Die Katastrophe von San Francisco. Die Stadt San Francisco, die bei dem Erdbeben in San Francisco zerstört wurde, ist im Fortschreiten der Wiederaufbauarbeiten. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Der Brand in Köln. In dem Brand in Köln, der am 12. d. stattfand, wurden viele Gebäude zerstört. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Ergebnis. In der Nacht zum Mittwoch am 12. d. wurde ein leichtes wellenförmiges Erdbeben verspürt. Ein zweites heftigeres und gleichfalls wellenförmiges, vom Osten nach Westen gehendes Beben wurde kurz nach 3. Uhr verspürt. Es dauerte 5 Sekunden. Auch in Madaba und Hagheria fanden Erderschütterungen statt.

Der Unfall bei Gungl. Der Unfall bei Gungl, der am 12. d. stattfand, wurde durch einen Zusammenstoß mit einem englischen Kanonenboot verursacht. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Neuere Nachrichten und Telegramme.

Die Zerstörungen in Koburg. Die Zerstörungen in Koburg, die am 12. d. stattfanden, wurden durch einen Zusammenstoß mit einem englischen Kanonenboot verursacht.

Koburg, 20. Sept. Der Kaiser unternahm gestern nachmittags mit dem Herzog und dem Fürsten von Bulgarien eine Spazierfahrt auf die Feste Koburg, wo die Sammlungen beschäftigt waren. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Koburg, 20. Sept. Bei dem Besuche auf der Feste Koburg führte der Herzog den Kaiser in den Park, den der Kaiser seit Friedrichs des Großen in der Gegend von Koburg besitzt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Die Festtage in Baden. Die Festtage in Baden, die am 12. d. stattfanden, wurden durch einen Zusammenstoß mit einem englischen Kanonenboot verursacht.

Karlsruhe, 20. Sept. Der Großherzog und die Großherzogin haben sich am 12. d. dem geliebten Baden bei der Einweihung der neuen Feste Koburg angeschlossen. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Karlsruhe, 20. Sept. Eine Verordnung der zweiten Kammer der Landstände betreffend die Steuern nach dem Großherzog eine Adresse, in der es heißt: Unsere Landesgesetzgebung erfreut sich seit Jahrzehnten in ganz Deutschland des höchsten Ansehens, das sie die verschiedensten Fragen des öffentlichen Lebens in freier, gerechter und weiser Weise zu lösen vermocht hat. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Karlsruhe, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Karlsruhe, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Karlsruhe, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Karlsruhe, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Karlsruhe, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Karlsruhe, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Karlsruhe, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Karlsruhe, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Karlsruhe, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Karlsruhe, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Karlsruhe, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Karlsruhe, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Karlsruhe, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Der große Hof. Während seiner Kenntnis nach nur sechs Europäer und Deben gekommen sind.

20. Sept. Der „Kön. Ztg.“ wird aus Peking von dem telegraphischen Bericht. Die Deutschen sind in Peking angekommen. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Die Demonstrationen der Arbeiter in Berlin sind im Fortschreiten. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. In der Stärkefabrik von Siedling ist ein Brand ausgebrochen, der die Fabrik in Brand legte und großen Schaden verursachte. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein beifälliger Bericht von den Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein Bericht über die Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein Bericht über die Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein Bericht über die Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein Bericht über die Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein Bericht über die Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein Bericht über die Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein Bericht über die Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein Bericht über die Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein Bericht über die Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein Bericht über die Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein Bericht über die Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein Bericht über die Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein Bericht über die Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

20. Sept. Ein Bericht über die Wahlen in Baden. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Vermischtes.

Wort. In der Zionskirche in Berlin, die am 12. d. stattfand, wurde eine Messe gelesen. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Ein schwerer Unfall in Wandsbeck. Ein schwerer Unfall in Wandsbeck, der am 12. d. stattfand, wurde durch einen Zusammenstoß mit einem englischen Kanonenboot verursacht.

Die Sprengpatrone. Die Sprengpatrone, die am 12. d. stattfand, wurde durch einen Zusammenstoß mit einem englischen Kanonenboot verursacht.

Ein Kellnermord in Straßburg. Ein Kellnermord in Straßburg, der am 12. d. stattfand, wurde durch einen Zusammenstoß mit einem englischen Kanonenboot verursacht.

Ueberflutung in Barcelona. Ueberflutung in Barcelona, die am 12. d. stattfand, wurde durch einen Zusammenstoß mit einem englischen Kanonenboot verursacht.

Der Streit in Genoa. Der Streit in Genoa, der am 12. d. stattfand, wurde durch einen Zusammenstoß mit einem englischen Kanonenboot verursacht.

Das Cupido in Ant. Das Cupido in Ant., der am 12. d. stattfand, wurde durch einen Zusammenstoß mit einem englischen Kanonenboot verursacht.

Palermo, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Palermo, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Palermo, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Palermo, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Palermo, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Palermo, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Palermo, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Palermo, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Palermo, 20. Sept. Die Landesversammlung der zweiten Kammer der Landstände hat am 12. d. eine Resolution angenommen, die die Landesgesetzgebung in ganz Deutschland des höchsten Ansehens würdigt. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Wetter-Ansichten.

Wetter-Ansichten. Die Wetter-Ansichten für den 20. d. sind im Fortschreiten. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Wetter-Ansichten. Die Wetter-Ansichten für den 20. d. sind im Fortschreiten. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Wetter-Ansichten. Die Wetter-Ansichten für den 20. d. sind im Fortschreiten. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Wetter-Ansichten. Die Wetter-Ansichten für den 20. d. sind im Fortschreiten. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Wetter-Ansichten. Die Wetter-Ansichten für den 20. d. sind im Fortschreiten. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Wetter-Ansichten. Die Wetter-Ansichten für den 20. d. sind im Fortschreiten. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Wetter-Ansichten. Die Wetter-Ansichten für den 20. d. sind im Fortschreiten. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Wetter-Ansichten. Die Wetter-Ansichten für den 20. d. sind im Fortschreiten. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Wetter-Ansichten. Die Wetter-Ansichten für den 20. d. sind im Fortschreiten. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Wetter-Ansichten. Die Wetter-Ansichten für den 20. d. sind im Fortschreiten. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Wetter-Ansichten. Die Wetter-Ansichten für den 20. d. sind im Fortschreiten. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Wetter-Ansichten. Die Wetter-Ansichten für den 20. d. sind im Fortschreiten. Die Maßnahmen gegen die Pest sind im Fortschreiten.

Waren- und Produktberichte.

Getreide, Mühlen-Erzeugnisse usw.

Berlin, 19. Sept. Fröhmarkt (amtlich festgesetzte Preise). Weizen, inländischer 173-175, Sept. - M. Roggen, inländ. 165,00-167,00, Sept. - M. Gerste, inländ. Futtermittel...

London, 18. Sept. 96% Javazuker fest, loco 10 6/8 d., Roh-Ribbenzucker matt, loco 9 1/4 d. Kaffee.

Hamburg, 19. Sept. 8 Uhr. Kaffee good average Santos per Sept. 37,60 Gd., Dez. 37,75 Gd., März 37,75 Gd., Mai 38,00 Gd. Spiritus.

Petroleum. Hamburg, 19. Sept. Petroleum stetig. Stand. white loco 7,00. Antwerpen, 19. Sept. (Schluß) Raffinierter, Type weiß loco...

Opuntien. Die Fettsäuren. Bremen, 19. Sept. Schmalz ruhig. Loko, Tube u. Firkin, 46 1/4 Pf. in Doppelmeilen 47 Pf.

Wolle. Baumwolle. Bremen, 19. Sept. Baumwolle ruhig. Upl. middl. loco 62 1/2. Liverpool, 19. Sept. (Schluß) Baumwolle, Umsatz 7000 B.

Febr. 5,05, Febr.-März 5,07, März-April 5,10, April-Mai 5,11, Mai-Juni 5,13. Metalle.

Hamburg, 19. Sept. Silber 95,90 Br., 92,80 G. London, 19. Sept. Silber 3 1/4. Amsterdam, 19. Sept. Bankzins 11/100.

London, 18. Sept. (Schluß) Chikupper fest, 88 1/2 Letrl., 3 Mon. 88 1/2. Zinn stetig, Strain stetig, 82 1/2 B. Ruhig, 18 1/2, engl. 15 1/2. Zink ruhig, gewöhnl. Marke 27 1/2, spez. 28.

Wasserstände, + bedeutet über, - unter Null. Artzt, Brückenpohl 18. Sept. +0,50 19. Sept. +0,60 Weidenhof, Oberpegel +2,42 +2,40 Unterpegel -0,02 -0,02

Der Wasserstand von Trotha befindet sich im Abendstand. Moldan, Isar. Bgr. Elbe. Sept. Fall/Wuchs Sept. Fall/Wuchs

Berliner Börse, 19. September.

(Ergänzung zu den telephon. Meldungen im gestr. Abendblatt). Bank-Diskont. Berlin Wechsel 5, Lombard 3/4.

Gold- und Banknoten. Münz-Dukaten pr. St. 100. Hand- do. do. 8 Gulden-Stücke, fest. do. Gold-Dollars do. Imperiale, alte do. do. 200 G.

Deutsche Staatspap., Pfand- und Rentenbriefe, Provinz- und Stadt-Anleihen und Lose. Reichs-Schatzanw. 1905 unk. 1907 3/4 98,900

Deutsche Eisenb.-Prioritäten. Anstalt Bhn. I. kleine 5 102,500 do. Ergänz. kleine 5 102,500

Deutsche Eisenb.-Stamm-Akt. Anstalt Bhn. I. kleine 5 102,500 do. Ergänz. kleine 5 102,500

Deutsche Eisenb.-Prioritäten. Anstalt Bhn. I. kleine 5 102,500 do. Ergänz. kleine 5 102,500

Deutsche Eisenb.-Stamm-Akt. Anstalt Bhn. I. kleine 5 102,500 do. Ergänz. kleine 5 102,500

Deutsche Eisenb.-Prioritäten. Anstalt Bhn. I. kleine 5 102,500 do. Ergänz. kleine 5 102,500

Fr. Hyp.-A.-B. abgik. do. do. 3/4 100,000 do. unk. B. 3/4 94,000

Bank-Aktien. Barmer Bank-Verein 7/8 134,100 Braunsch. Bank 5/8 106,800

Bank-Aktien. Barmer Bank-Verein 7/8 134,100 Braunsch. Bank 5/8 106,800

Bank-Aktien. Barmer Bank-Verein 7/8 134,100 Braunsch. Bank 5/8 106,800

Bank-Aktien. Barmer Bank-Verein 7/8 134,100 Braunsch. Bank 5/8 106,800

Bank-Aktien. Barmer Bank-Verein 7/8 134,100 Braunsch. Bank 5/8 106,800

Bank-Aktien. Barmer Bank-Verein 7/8 134,100 Braunsch. Bank 5/8 106,800

Bank-Aktien. Barmer Bank-Verein 7/8 134,100 Braunsch. Bank 5/8 106,800

Industrie-Aktien. Albert Chem. Werke 19 385,750 Alcid-Gron Papier 9 151,900

Industrie-Aktien. Albert Chem. Werke 19 385,750 Alcid-Gron Papier 9 151,900

Industrie-Aktien. Albert Chem. Werke 19 385,750 Alcid-Gron Papier 9 151,900

Industrie-Aktien. Albert Chem. Werke 19 385,750 Alcid-Gron Papier 9 151,900

Industrie-Aktien. Albert Chem. Werke 19 385,750 Alcid-Gron Papier 9 151,900

Industrie-Aktien. Albert Chem. Werke 19 385,750 Alcid-Gron Papier 9 151,900

Industrie-Aktien. Albert Chem. Werke 19 385,750 Alcid-Gron Papier 9 151,900

Industrie-Aktien. Albert Chem. Werke 19 385,750 Alcid-Gron Papier 9 151,900

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000

Obligationen von Ind.-Ges. Akt.-Ges. Antl. Fabr. do. 4/8 165,000